

News-Archiv Verkehr 2009

DLR-Jahresrückblick 2009

21. Dezember 2009

DLR-Jahresrückblick 2009

Januar bis April 2009

Im **Januar** landet das neue DLR-Forschungsflugzeug HALO (High Altitude and Long Range Research Aircraft) zum ersten Mal auf seinem zukünftigen Heimatflughafen in Oberpfaffenhofen. Die Gulfstream G550 wurde zu einem der modernsten Flugzeuge für die Klima- und Atmosphärenforschung umgebaut und fliegt höher und weiter als jedes Forschungsflugzeug zuvor. Im **Februar**: Glückwunsch Columbus! Ein Jahr ist es her, dass das Space Shuttle Atlantis das europäische Forschungslabor Columbus zur Internationalen Raumstation ISS brachte. Seither führen dort bis zu sechs Astronauten Experimente durch. Außerdem im Februar: Das europäische Weltraumteleskop CoRoT entdeckt den bislang kleinsten Gesteinsplaneten außerhalb unseres Sonnensystems.



Im **März**: Ein virtueller Flug zum Mars beginnt in Moskau. 105 Tage werden sechs Crewmitglieder die Isolation einer Reise zum Mars simulieren. Mit dabei auch der Deutsche Oliver Knickel. Mithilfe des Experiments will man herausfinden, wie Astronauten ihre physische und psychische Leistungsfähigkeit in der Extremsituation eines Marsfluges erhalten können. Im **April** öffnet die Ausstellung "Sternstunden - Wunder des Sonnensystems" im Gasometer Oberhausen. Zu bewundern ist dort unter anderem "der größte Mond auf Erden". Außerdem: DLR-Wissenschaftler untersuchen seit zwei Jahren im Forschungsflugzeug Dornier Do 728, wie sich Fluggäste und Crew in der Kabine am wohlsten fühlen.

Mai bis August

Im **Mai**: Die Europäische Weltraumorganisation ESA benennt sechs neue Astronauten, darunter auch der deutsche Geophysiker Alexander Gerst. Bei der ersten nationalen Robotikkonferenz in Berlin präsentiert das DLR aktuelle Forschungsergebnisse, neue Projekte und den Roboter Justin. Im **Juni** erhalten Forscher am Standort Göttingen Fördergelder vom Land Niedersachsen für einen einzigartigen

Windkanal in dem Triebwerke unter realistischen Bedingungen geprüft werden können. Außerdem: Das DLR-Forschungsflugzeug A320 ATRA rollt in Manching bei Ingolstadt zum so genannten "Taxi Vibration Test". Dabei werden mobile Schwingungstests am Flugzeug durchgeführt, größere Standschwingungsmessungen entfallen.

Im **Juli** hebt das Brennstoffzellenflugzeug Antares DLR-H2 in Hamburg ab. Der Motorsegler ist das weltweit erste Flugzeug, das mit der Brennstoffzelle nicht nur fliegen, sondern auch starten kann. Außerdem: Eine Air Berlin-Crew testet ein neues Landeanflugsystem. Im Gegensatz zum bisherigen Landeanflugsystem kann ein Flugzeug einen Flughafen damit steiler und auch gekrümmt anfliegen, was den Fluglärm wesentlich vermindern kann. Im **August**: DLR stellt beim Moskauer Aerosalon MAKS aus. Außerdem: Das erste Solarturmkraftwerk in Deutschland wird in Jülich offiziell eingeweiht.

September bis November

Tag der Luft- und Raumfahrt im **September**: Über 100.000 Besucherinnen und Besucher interessieren sich für die Arbeit des DLR und seiner Partner in Köln. Publikumsmagnet ist der A380, der zum ersten Mal am Flughafen Köln/Bonn landet. Außerdem im September: Die "Raketenspitze" EXPERT, die den Wiedereintritt in die Atmosphäre nicht nur übersteht, sondern auch Daten für zukünftige Missionen sammeln kann, wird fertig gestellt.

Im **Oktober**: Der DLR-Standort Lampoldshausen, der eine der führenden Testeinrichtungen für Raketentriebwerke beherbergt, feiert sein 50-jähriges Bestehen. Dort werden die Triebwerke für die europäische Weltraumrakete Ariane getestet. Außerdem: Die Schwingungseigenschaften des Solarflugzeugs Solar Impulse werden von Göttinger DLR-Forschern in der Schweiz geprüft.

Im **November**: Der Freikolbenmotor wird am DLR-Institut für Fahrzeugkonzepte geprüft. Bei reduzierten Abgasen ist dieser Motor effizienter als ein Hybridmotor. Außerdem im November: Das DLR animiert 100 Jahre Berliner Geschichte anhand von Luft- und Satellitenbildern.

Kontakt

Andrea Schaub

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Kommunikation

Tel: +49 2203 601-2837

Fax: +49 2203 601-3249

E-Mail: andrea.schaub@dlr.de

Dorothee Bürkle

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Kommunikation, Redaktion Energie

Tel: +49 2203 601-3492

Fax: +49 2203 601-3249

E-Mail: Dorothee.Buerkle@dlr.de

Kontaktdaten für Bild- und Videoanfragen sowie Informationen zu den DLR-Nutzungsbedingungen finden Sie im Impressum der Website des DLR.